

Messen im Bauwesen

Tagungsthema: "Messtechnische Anwendungen und deren Einbindung in digitale Bauwerksmodelle"

Datum:	Dienstag, 13. November 2018	
Uhrzeit:	9:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr	
Seminar:	09118	
Ort:	Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung (BAM) Haus 5, Ludwig-Erhard-Saal, Unter den Eichen 87, 12205 Berlin	
Teilnahmegebühr:	für Mitglieder	80,- Euro
	für Nichtmitglieder	110,- Euro
	für Studierende	25,- Euro
Anmeldung:	BILDUNGSWERK VDV <i>Dipl.-Ing. Norbert Schiefelbein</i> schiefelbein@bw-vdv.de	
Redaktion und Tagungsorganisation:	Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung (BAM) <i>Dr.-Ing. Matthias Baeßler</i> matthias.baessler@bam.de <i>Margrit Kayser</i> margrit.kayser@bam.de	

Thematik

Building Information Modeling (BIM) ermöglicht einen integralen Entwurfs-, Ausführungs- und Instandhaltungsprozess und verspricht Bauwerke von höherer Qualität bei niedrigeren Kosten und kürzeren Projektlaufzeiten. Was BIM aber im konkreten Anwendungsfall bedeutet, ist generell noch Teil eines umfassenden Diskussionsprozesses, insbesondere für die Integration der Ergebnisse von Bauwerksmessungen aus der Ausführungs- und Betriebsphase.

Die diesjährige Ausgabe der Tagung "Messen im Bauwesen" befasst sich schwerpunktmäßig mit verschiedenen Aspekten des BIM in der bestehenden Baupraxis, beschreibt Technologien hinter BIM und zeigt die vielfältigen Möglichkeiten eines Einsatzes von Messverfahren sowohl in der Bauausführung als auch beim Lebenszyklusmanagement von Bauwerken auf. Auf Basis dieser Schwerpunktsetzung möchten wir wieder aus der Sicht des Bauingenieurs und des Geodäten von Praxisbeispielen aus Hoch- und Tiefbau berichten.

Die Vorträge sind zusammengestellt mit Blick insbesondere auf Bau- und Vermessungsingenieure in Ingenieurbüros sowie der Verwaltung in den Bereichen Planung, Ausführung und Betrieb von Infrastrukturbawerken.

Programm der Fachtagung "Messen im Bauwesen 2018"

Registrierung ab 08:30 Uhr

09:15	Begrüßung <i>Dr.-Ing. Andreas Rogge</i> Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung (BAM), Berlin
09:30	"BIM, digitaler Zwilling, Drohnen, AR, VR, AI,... - Neue Technologien eröffnen neue Möglichkeiten für die messtechnischen Zustandsprüfungen von Bauwerken und im Bauwerksmonitoring" <i>DI Peter Furtner</i> VCE Vienna Consulting Engineers ZT GmbH, Wien
10:00	"Webbasierte Visualisierung von Monitoringergebnissen in Echtzeit" <i>Dr.-Ing. Max Gündel</i> Wölfel Engineering GmbH & Co. KG, Höchberg
10:30	"Baubegleitendes Monitoring der Pilotmaßnahme zur Verbreiterung der BAB A7 im Bereich Hochstraße Elbmarschen" <i>Dipl.-Ing. Ronald Stein</i> GMG Ingenieurgesellschaft mbH, Dresden
11:00	Kaffeepause
11:30	"Aufbereitung von Punktwolkendaten zu objekt-orientierten Informationsmodellen bei Brücken- und Ingenieurbauwerken im Bestand" <i>Prof. Dr.-Ing. Markus Nöldgen</i> Technische Hochschule Köln
12:00	"Reality Capture für BIM – Innovative 3D Punktwolkenerfassung" <i>Sebastian Dietrich</i> Leica Geosystems GmbH Berlin
12:30	"Intelligente Datenvernetzung im urbanen Umfeld" <i>Wolfgang Bücken</i> Topcon Deutschland Positioning GmbH, Hamburg
13:00	Mittagspause
14:00	"Anforderungen für ein digitales Instandhaltungsmanagement für Ingenieurbauwerke" <i>Dipl.-Ing. Markus Reinhardt</i> Eisenbahn-Bundesamt (EBA), Bonn
14:30	"Erkenntnisse aus dem Monitoring semi-integrativer Eisenbahnbrücken" <i>Prof. Dr.-Ing. Steffen Marx</i> Institut für Massivbau (IfMa), Leibniz Universität Hannover
15:00	Kaffeepause
15:30	"Datenmanagement und -analyse von kontinuierlichen Datenströmen bei Offshore Windparks" <i>Dr.-Ing. Ralf Herrmann</i> Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung (BAM), Berlin vormals Institut für Massivbau (IfMa), Leibniz Universität Hannover
16:00	"Webbasierte und BIM kompatible Datenvisualisierung im Rahmen der Geotechnischen Beobachtungsmethode" <i>Prof. Dr.-Ing. Frank Rackwitz</i> Fachgebiet Grundbau und Bodenmechanik, Technische Universität Berlin
16:30	Schlusswort <i>Dr.-Ing. Matthias Baeßler</i> Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung (BAM), Berlin

Anmeldung/ermäßigte Beiträge

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Internet unter

<https://anmeldung.bw-vdv.de>

Bei der Anmeldung ist zuerst im Formular ganz oben die Veranstaltung auszuwählen. Danach sind Ihre persönlichen Angaben einzugeben. Wird die Teilnahmegebühr nicht von Ihnen, sondern von anderer Stelle übernommen, sind die entsprechenden Daten in der Rechnungsanschrift einzutragen.

Als wesentliche Informationen sind abschließend anzugeben:

- ▶ die E-Mail-Adresse, an die die Rechnung automatisch nach dem Anmeldevorgang verschickt werden soll (bitte auch dann angeben, wenn diese der weiter oben angegebenen Adresse entspricht)
- ▶ zum Schluss muss die Anmeldung ein zweites Mal bestätigt werden

Als Mitglieder mit einer ermäßigten Tagungsgebühr von 80 Euro gelten Angehörige der BAM, des VDV, des BW VDV, des DVW und des BDVI.

Die gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie unter

https://anmeldung.bw-vdv.de/fileadmin/Ablage/Bildungswerk/Teilnahmebedingungen_SE_20170911.pdf